

Fragen samt Antwortmöglichkeiten zur Vorbereitung auf die Grundqualifikationsprüfung

Klasse C1, C1E, C, CE/D1, D1E, D, DE

Anzahl der Fragen pro Bereich

| | |
|-------------------------------|-----|
| C1, C1E, C, CE/D1, D1E, D, DE | 185 |
| | 185 |

In welchem Drehzahlbereich des Motors fährt man mit den besten Verbrauchswerten?

- 1 Bei Leerlaufdrehzahl
- 2 Im am Drehzahlmesser gelb gekennzeichneten Bereich
- 3 Im am Drehzahlmesser rot gekennzeichneten Bereich
- 4 Im am Drehzahlmesser grün gekennzeichneten Bereich

Sie befahren eine Steigung. Wann müssen Sie bei Fahrzeugen mit manuellem Schaltgetriebe zurückschalten?

- 1 Wenn die Drehzahl auf die Leerlaufdrehzahl abgesunken ist
- 2 Wenn die Motordrehzahl trotz Vollgas unter den "grünen Bereich" des Drehzahlmessers fällt
- 3 Wenn der Motor stark zu vibrieren beginnt
- 4 Wenn die Motordrehzahl bei Vollgas in den "gelben Bereich" des Drehzahlmessers steigt

Welche Folgen für das Drehmoment hat es, wenn mit einer Motordrehzahl außerhalb des "grünen Bereiches" gefahren wird?

- 1 Das Drehmoment steigt an
- 2 Das Drehmoment fällt ab
- 3 Das Drehmoment bleibt annähernd gleich
- 4 Das Drehmoment fällt ab und steigt dann wieder an

Welche Folgen für den Kraftstoffverbrauch hat es, wenn mit einer Motordrehzahl außerhalb des "grünen Bereiches" gefahren wird?

- 1 Der Kraftstoffverbrauch steigt an
- 2 Der Kraftstoffverbrauch fällt ab
- 3 Der Kraftstoffverbrauch bleibt annähernd gleich
- 4 Der Kraftstoffverbrauch fällt ab und steigt dann wieder an

1 - Kinematische Kette

Abschnitt: 1a , Frage-Nr.: 5

Wodurch kann eine Verminderung der schädlichen Anteile im Abgas eines Dieselmotors erzielt werden?

- 1 Durch Nachbehandlung der Abgase mit Wasserstoff
- 2 Durch einen SCR-Katalysator und Zuführung von "AdBlue"
- 3 Durch Beimengung von Benzin zum Dieselkraftstoff
- 4 Durch Nachbehandlung der Abgase mit Stickstoff

1 - Kinematische Kette

Abschnitt: 1a , Frage-Nr.: 6

Welche Motorarten werden bei Nutzfahrzeugen hauptsächlich eingesetzt?

- 1 Ottomotor
- 2 Dieselmotor
- 3 Wasserstoffmotor
- 4 Elektromotor

1 - Kinematische Kette

Abschnitt: 1a , Frage-Nr.: 7

Am Armaturenbrett Ihres Fahrzeuges befindet sich ein Drehzahlmesser. Wofür steht das grüne Kennfeld?

- 1 Für das niedrigste Drehmoment des Motors
- 2 Für die höchste Leistung des Motors
- 3 Für optimale Bodenhaftung
- 4 Für den spezifisch geringsten Kraftstoffverbrauch des Motors

1 - Kinematische Kette

Abschnitt: 1a , Frage-Nr.: 8

Am Armaturenbrett Ihres Fahrzeuges befindet sich ein Drehzahlmesser. Was zeigt das rote Kennfeld an?

- 1 Die niedrigste Leistung des Motors
- 2 Das geringste Drehmoment des Motors
- 3 Das höchste Drehmoment des Motors
- 4 Den Drehzahlbereich, in dem der Motor nicht betrieben werden soll

1 - Kinematische Kette

Abschnitt: 1a , Frage-Nr.: 9

Warum soll der Motor im "grünen Bereich" des Drehzahlmessers betrieben werden?

- 1 Um den geringsten spezifischen Kraftstoffverbrauch des Motors zu nutzen
- 2 Um den höchsten spezifischen Kraftstoffverbrauch des Motors zu erzielen
- 3 Um den Ölverbrauch des Motors gering zu halten
- 4 Um eine möglichst gleichmäßige Abnutzung der Reifen zu erzielen

Wodurch kann eine Verminderung der schädlichen Anteile im Abgas eines Dieselmotors erzielt werden?

- 1 Durch Nachbehandlung der Abgase mit Wasserstoff
- 2 Durch Abgasrückführung in Kombination mit einem Dieselpartikelfilter
- 3 Durch Beimengung von Benzin zum Dieselkraftstoff
- 4 Durch Nachbehandlung der Abgase mit Stickstoff

Welche Vorteile hat es, dass die Federspeicherbremsanlage durch Entlüften eingebremst wird?

- 1 Das Fahrzeug kann nicht entwendet werden
- 2 Das Fahrzeug kann auch ohne Druckluft verwendet werden
- 3 Das Fahrzeug bleibt auch bei einem Luftverlust in den Vorratsbehältern eingebremst
- 4 Der Druckluftverbrauch ist geringer als beim Belüften der Radbremszylinder

Sie lenken ein vollbeladenes Fahrzeug. Welche Handlungen schaden der Lenkung?

- 1 Zu langsames Fahren auf schlechten Straßen
- 2 Lenken am Stand
- 3 Einschlagen der Vorderräder während der Fahrt
- 4 Längere Fahrten mit hohem Tempo auf der Autobahn

Welches Bremsystem ist bei schweren Nutzfahrzeugen als Betriebsbremse in der Regel eingebaut?

- 1 Eine reine Flüssigkeitsbremsanlage
- 2 Eine Druckluftbremsanlage
- 3 Eine elektrische Bremsanlage
- 4 Eine Auflaufbremsanlage

Wozu dient das Entwässerungsventil an den Vorratsbehältern einer Druckluftbremsanlage?

- 1 Damit die Funktionstüchtigkeit eines Lufttrockners überprüft werden kann
- 2 Um einen zu geringen Druck in der Anlage ablassen zu können
- 3 Um im Pannenfall den Federspeicherbremszylinder lösen zu können
- 4 Um bei Ausfall der Druckluftversorgung die Anlage fremdbelüften zu können

Das Aufpumpen der Vorratsbehälter einer Druckluftbremsanlage dauert wesentlich länger als gewöhnlich. Was kann die Ursache dafür sein?

- 1 Zu hohe Luftfeuchtigkeit im Sommer
- 2 Geringe Lufttemperatur im Winter
- 3 Kondenswasser in den Vorratsbehältern
- 4 Undichtheiten im Vorratssystem

Ihr Fahrzeug hat eine Druckluftbremsanlage. Woran erkennen Sie einen Tristopzylinder?

- 1 Am Bremsgestänge
- 2 Er hat drei Zuleitungen
- 3 Er hat zwei Zuleitungen
- 4 Er hat drei getrennte Zylinder

Der Vorratsdruck einer Druckluftbremsanlage fällt bei einer Vollbremsung um mehr als 0,7 bar ab. Welche Ursache kann dies haben?

- 1 Undichtheit in den Bremskreisen
- 2 Undichtheit in den Vorratskreisen
- 3 Der Kompressor liefert zu wenig Luft
- 4 Eine Überladung einer Fahrzeugachse

Sie fahren mit einem voll beladenen Fahrzeug in einem längeren Gefälle. Wie können Sie die Wirkung der Verlangameranlage verstärken?

- 1 Durch Zurückschalten auf einen niedrigen Getriebegang
- 2 Durch Hochschalten auf einen höheren Getriebegang
- 3 Durch ständiges Betätigen der Betriebsbremsanlage
- 4 Durch vorsichtiges Betätigen der Feststellbremsanlage

Die Warnleuchte für den Druckluftvorrat der Bremsanlage leuchtet auf. Was bedeutet das?

- | | |
|---|---|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Der Vorratsdruck ist stark abgesunken</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Der Vorratsdruck ist stark angestiegen</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Der Feuchtigkeitsgehalt der Druckluft ist zu hoch</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Die Kartusche am Lufttrockner muss getauscht werden</p> |
|---|---|

Die Warnleuchte für den Druckluftvorrat leuchtet auf. Wie verhalten Sie sich?

- | | |
|--|--|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Ich halte an und aktiviere den Fremdbelüftungsanschluss</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Ich fahre weiter und beobachte die Warnleuchte</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Ich fahre weiter und beobachte die Druckmanometer</p> <p>4 <input checked="" type="checkbox"/> Ich halte an und sehe in der Betriebsanleitung nach, was zu tun ist</p> |
|--|--|

Ihr Fahrzeug hat einen technischen Defekt an der Druckluftbremsanlage. Die Federspeicherbremse kann wegen eines zu geringen Vorratsdrucks nicht mehr gelöst werden. Was müssen Sie tun, um das Fahrzeug abschleppen zu können?

- | | |
|--|---|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich muss den Federspeicher mechanisch oder durch Fremdbelüften lösen</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Nichts, weil das Fahrzeug immer abgeschleppt werden kann</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Ich muss die Antriebsräder abmontieren</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Ich muss die Zuluftleitung am Federspeicherbremszylinder abschließen</p> |
|--|---|

Womit können Sie die Wirkung einer Motorstaubremse abstufen?

- | | |
|---|--|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Mit einem Hebel an der Lenksäule oder einem Schalter am Armaturenbrett</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Mit dem Fußbremspedal</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Mit einem Druckschalter am Schalthebel</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Mit dem Handbremsventil</p> |
|---|--|

Sie befahren mit Ihrem voll beladenen Fahrzeug eine längere Gefällestrecke. Welche Gefahr besteht, wenn Sie dabei durchgehend die Betriebsbremse verwenden?

- | | |
|---|--|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Die Radbremsen können überhitzen und ausfallen</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Es besteht keine Gefahr</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Der Druckluftvorrat kann überhitzen</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Die Räder können durch überhitzte Druckluft blockieren</p> |
|---|--|

Sie befahren mit Ihrem Fahrzeug eine längere Gefällstrecke. Welche Bremse sollten Sie überwiegend verwenden?

- | | |
|---|--|
| 1 <input type="checkbox"/> Die Betriebsbremse | 3 <input type="checkbox"/> Die Feststellbremse |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Die Verlangssameranlage | 4 <input type="checkbox"/> Die Hilfsbremse |

Sie machen die tägliche Abfahrtskontrolle. Was müssen Sie bei der Druckluftbremsanlage kontrollieren?

- | | |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Den Leerweg am Bremspedal | 3 <input type="checkbox"/> Den Leerweg am Handbremshebel |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Ob bei abgestelltem Motor Zischgeräusche aus der Druckluftbremsanlage hörbar sind | 4 <input type="checkbox"/> Die Prüfstellung am Bremspedal |

Sie machen die tägliche Abfahrtskontrolle. Dabei hören Sie bei abgestelltem Motor Zischgeräusche aus der Druckluftbremsanlage. Wie müssen Sie sich verhalten?

- | | |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Ich repariere die undichte Stelle provisorisch mit einem farbigen Isolierband | 3 <input type="checkbox"/> Ich fahre bis zum nächsten regulären Werkstatttermin weiter |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Ich darf das Fahrzeug nicht in Betrieb nehmen und verständige den Zulassungsbesitzer | 4 <input type="checkbox"/> Ich fahre weiter und verwende dabei vorwiegend die Verlangssameranlage |

Sie überprüfen die Dichtheit der Vorratskreise. Um wieviel darf der Druck in 10 Minuten absinken?

- | | |
|---|--|
| 1 <input type="checkbox"/> 5 % des Abschalthdruckes | 3 <input type="checkbox"/> 10 % des Abschalthdruckes |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Nicht merkbar | 4 <input type="checkbox"/> 2 % des Abschalthdruckes |

Sie überprüfen die Dichtheit des Vorratskreises. Um wie viel darf der Druck in 3 Minuten absinken?

- | | |
|---|--|
| 1 <input type="checkbox"/> Um 2 % des Abschalthdruckes | 3 <input type="checkbox"/> Um 5 % des Abschalthdruckes |
| 2 <input type="checkbox"/> Um 10 % des Abschalthdruckes | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Nicht merkbar |

Sie fahren mit einem voll beladenen Fahrzeug in einem längeren Gefälle. Woran können Sie erkennen, dass die Motorbremswirkung ausreicht?

- 1 Das Fahrzeug verzögert stark ohne mit der Betriebsbremse zu bremsen
- 2 Die Fahrgeschwindigkeit bleibt ohne zu bremsen annähernd gleich

- 3 Der Motor wird nicht zu heiß
- 4 Ich muss ständig zusätzlich mitbremsen

Welche Aufgabe hat das Traktionskontrollsystem?

- 1 Es verhindert das Zurückrollen des Fahrzeuges beim Anfahren in Steigungen
- 2 Es verhindert das Vorwärtsrollen des Fahrzeuges beim Anfahren in Gefällen

- 3 Es verhindert das Schieben des Fahrzeuges beim Fahren von Kurven
- 4 Es erleichtert das Anfahren bei rutschigen Fahrbahnverhältnissen

Welche Aufgabe hat das elektronische Stabilitätssystem "ESP"?

- 1 Es verringert immer den Bremsweg
- 2 Es verringert die Ansprechzeit der Druckluftbremsanlage

- 3 Es vermindert die Schleudergefahr bei rutschigen Fahrbahnverhältnissen
- 4 Es erleichtert einen Fahrstufenwechsel

Ihr Fahrzeug ist mit einem Notbremsassistsystem ausgestattet. Wann kann dieses System versagen?

- 1 Wenn während der elektronischen Regelung die Betriebsbremse betätigt wird
- 2 Wenn der Abstandssensor verschmutzt ist oder durch die Witterung in seiner Funktion beeinträchtigt wird

- 3 Wenn der Abstandssensor vor jeder Abfahrt nicht mechanisch kalibriert wird
- 4 Wenn während der elektronischen Regelung das Lenkrad zu fest gehalten wird

Ihr Fahrzeug ist mit einem Abstandsregeltempomat ausgestattet. Was ist der Vorteil dieses Assistenzsystems?

- 1 Auffahrunfälle werden auf jeden Fall verhindert
- 2 Eine höhere Durchschnittsgeschwindigkeit kann erreicht werden
- 3 Stressfreieres Fahren und die Gefahr eines Auffahrunfalles wird verringert
- 4 Das Lenkrad muss während der Fahrt nicht mehr gehalten werden

Was ist der Unterschied zwischen einem "Tempomat" und einem "Limiter"?

- 1 Beim "Limiter" muss Gas gegeben werden, um die Geschwindigkeit zu halten. Der "Tempomat" hält die Geschwindigkeit, auch wenn kein Gas gegeben wird
- 2 Beim "Tempomat" muss Gas gegeben werden, um die Geschwindigkeit zu halten. Der "Limiter" hält die Geschwindigkeit, auch wenn kein Gas gegeben wird
- 3 Keiner. Es handelt sich um zwei unterschiedliche Bezeichnungen für dasselbe Assistenzsystem
- 4 Der "Limiter" begrenzt die Lenkzeit. Der "Tempomat" hält die Geschwindigkeit

Was ist ein "ABS"?

- 1 Ein Anti-Blockier-System
- 2 Eine hydraulische Strömungsbremse
- 3 Eine automatisch lastabhängige Bremskraftregelung
- 4 Eine Anfahrhilfe

Was verstehen Sie unter dem "Abschalthdruck" einer Druckluftbremsanlage?

- 1 Der Druck, bei dem der Druckregler den Kompressor in den Lastlauf schaltet
- 2 Der Druck, bei dem der Kompressor stehen bleibt
- 3 Der Druck, ab dem der Kompressor keine Luft in die Vorratsbehälter fördert
- 4 Der Druck, bei dem der Druckregler das Abblasen der Druckluft ins Freie abstellt

Was verstehen Sie unter dem "Einschaltdruck" einer Druckluftbremsanlage?

- 1 Das ist der Druck, bei dem der Druckregler die vom Kompressor geförderte Luft ins Freie lässt
- 2 Das ist der Druck, bei dem der Druckregler die vom Kompressor geförderte Luft wieder in die Luftbehälter lässt
- 3 Das ist der Druck, bei dem der Druckregler den Kompressor in den Leerlauf schaltet
- 4 Das ist der Druck, bei dem der Druckregler das Abblaseventil einschaltet

Was verstehen Sie unter dem "Sicherungsdruck" einer Druckluftbremsanlage?

- 1 Das ist jener Druck von 11 - 14 bar, bei dem das Sicherheitsventil im Druckregler öffnet, wenn der Abschaltvorgang versagt
- 2 Das ist der Selbststabilisierungsdruck eines Kompressors
- 3 Der Druck, bei dem das Fahrzeug sicherheitshalber automatisch abgebremst wird
- 4 Das ist jener Druck, der bei Ausfall eines Druckluftkreises erhalten bleiben muss

Was verstehen Sie unter dem "Betriebsdruck" einer Druckluftbremsanlage?

- 1 Ist jener Druck, der bei einer Bremsung höchstens erreicht werden kann
- 2 Ist der Druckunterschied zwischen Einschalt- und Abschaltdruck
- 3 Ist ein Druck von 65 % des Abschaltdruckes
- 4 Ist jener Druck, ab dem mit dem Fahrzeug gefahren werden darf

Was verstehen Sie unter einem "EBS-Bremssystem"?

- 1 Eine Bremsanlage, welche die Bremsenergie elektrisch bereitstellt
- 2 Eine Bremsanlage, die vollständig elektronisch geregelt wird
- 3 Eine Druckluftbremse mit Anti-Blockier-System
- 4 Eine Druckluftbremse mit Bremsdruckkraftbegrenzer

Was verstehen Sie unter einer "Druckluftbremsanlage"?

- 1 Eine Bremsanlage, bei der die Bremskraft durch Druckluft erzeugt wird
- 2 Eine Bremsanlage, bei der die Bremskraft durch Flüssigkeitsdruck erzeugt wird
- 3 Eine Bremsanlage, bei der die Bremskraft durch Unterdruck erzeugt wird
- 4 Eine Bremsanlage, bei der die Bremskraft elektrisch erzeugt wird

Was verstehen Sie unter einer ALB-Regelung bei einer Druckluftbremsanlage?

- 1 Eine Bremsanlage mit Blockierschutz
- 2 Eine Regelung der Bremskraft entsprechend den Witterungsverhältnissen
- 3 Eine Regelung, welche die Bremskraft an den Achsen nach dem Beladungszustand automatisch anpasst
- 4 Eine automatisch selbstanpassende Bremsanlage

Was ist eine Verlangsameranlage?

- 1 Ein System, mit dem der Reifenverschleiß verringert werden kann
- 2 Ein System, mit dem der Motorölverbrauch verringert werden kann
- 3 Ein System, mit dem ein mitgeführter Anhänger alleine abgebremst werden kann
- 4 Ein System, mit dem die Geschwindigkeit verschleißfrei vermindert werden kann

Welche Aufgabe hat der Druckregler einer Druckluftbremsanlage?

- 1 Er regelt die Fördermenge
- 2 Er bestimmt den Sicherungsdruck
- 3 Er regelt den Betriebsdruck zwischen Ein- und Abschaltdruck
- 4 Er regelt den Bremsdruck

Welche Aufgabe hat der Lufttrockner einer Druckluftbremsanlage?

- 1 Der vom Kompressor geförderten Luft die Feuchtigkeit zu entziehen
- 2 Die Luft des Fahrerhauses zu trocknen
- 3 Die angesaugte Luft des Motors zu trocknen, um die Leistung zu steigern
- 4 Die vom Turbolader komprimierte Luft zu trocknen

Was ist ein "Tristopzylinder" bei einer Druckluftbremsanlage?

- 1 Ein Bremszylinder mit drei Zuleitungen
- 2 Eine Kombination aus Kolben- und Membranbremszylinder
- 3 Ein Bremszylinder mit drei Kolbenstangen
- 4 Eine Kombination aus Membran- und Federspeicherzylinder

Welche der folgenden Bremsanlagen funktioniert ohne nennenswerten Verschleiß?

- 1 Hydraulische Strömungsbremse (Retarder)
- 2 Feststellbremse
- 3 Fahrtwindbremse
- 4 Motorkolbenbremse

Welchen Vorteil hat ein elektronisch geregeltes Bremssystem gegenüber einer Druckluftbremse ohne EBS?

- 1 Es darf damit schneller gefahren werden
- 2 Der Kraftstoffverbrauch wird geringer
- 3 Die Ansprechzeit der Druckluftbremsanlage ist wesentlich kürzer
- 4 Nach Ausfall eines Druckluftbremskreises wirkt die Bremse immer noch auf alle Räder

Welchen Zweck haben Verlangameranlagen?

- 1 Sie entlasten und schonen die Betriebsbremsanlage
- 2 Sie verhindern das Überhitzen der Reifen
- 3 Sie verringern den Kraftstoffverbrauch
- 4 Mit ihnen kann man bei Ausfall der Betriebsbremsanlage das Fahrzeug zum Stillstand bringen

Woran erkennen Sie nach dem Starten des Fahrzeugmotors, dass die Druckluftbremsanlage den Betriebsdruck erreicht hat?

- 1 Die Kontrolllampen erlöschen, der Warnsummer verstummt
- 2 Das Manometer zeigt zumindest den Abschalthdruck an
- 3 Das Motorwagenbremsventil lässt sich nicht mehr ganz durchdrücken
- 4 Es lässt sich ein Gang einlegen

Während der Fahrt leuchtet die ABS-Kontrollleuchte auf. Wie verhalten Sie sich?

- 1 Haltemöglichkeit aufsuchen, Motor abstellen und nochmals starten; falls die Kontrollleuchte immer noch leuchtet, Werkstätte aufsuchen
- 2 Anhalten; die Kontrollleuchte signalisiert, dass nur noch ein Kreis der pneumatischen Bremsanlage funktioniert
- 3 Sofort Anhalten; jede Weiterfahrt ist verboten
- 4 Weiterfahren; es wird nur zwischendurch angezeigt, dass das ABS noch in Ordnung ist

Wodurch kann es zum Überhitzen der Radbremsen kommen?

- 1 Durch oftmaliges Betätigen der Motorstaubremse
- 2 Durch ständiges Bremsen mit der Betriebsbremsanlage beim Bergabfahren
- 3 Durch Einsetzen der Verlangsameranlagen
- 4 Durch sehr hohe Temperaturen des Straßenbelages

Können Sie die Wirkung der Motorstaubremse abstufen?

- 1 Ja, über den Druckregler
- 2 Ja, durch die Fußkraft
- 3 Ja, über den Handbremshebel
- 4 Ja, über die Wahl des Getriebeganges

Sie fahren bergauf. Die Anzeige des Drehzahlmessers wandert aus dem grünen Bereich in den roten. Was müssen Sie tun?

- 1 Das Schaltgetriebe in den Leerlauf schalten und das Fahrzeug rollen lassen
- 2 Auf den nächstniedrigeren Getriebegang zurückschalten
- 3 Sofort anhalten und den Motor abstellen
- 4 Auf einen höheren Getriebegang schalten

Wodurch lässt sich Kraftstoff einsparen?

- 1 Durch frühes Hochschalten
- 2 Durch Laufenlassen des Motors vor geschlossenen Bahnschranken
- 3 Durch Laufenlassen des Motors beim kurzfristigen Be- und Entladen des Fahrzeuges
- 4 Durch häufiges Fahren im oberen Drehzahlbereich des Motors

Was führt zu einer Verminderung des Kraftstoffverbrauchs?

- 1 Fahren mit zu geringem Luftdruck in den Reifen
- 2 Fahren mit hoher Motordrehzahl
- 3 Fahren im "roten" Bereich des Drehzahlmessers
- 4 Fahren im "grünen" Bereich des Drehzahlmessers

Wo finden Sie Angaben über den optimalen Drehzahlbereich Ihres Fahrzeugs?

- 1 Am Ausdruck aus dem digitalen Kontrollgerät
- 2 Auf einem Aufkleber an der rechten Fahrzeugseite
- 3 In der Betriebsanleitung des Fahrzeuges
- 4 In der Zulassungsbescheinigung des Fahrzeuges

Wozu dient der grüne Bereich des Drehzahlmessers des Motors?

- 1 Er zeigt den Drehzahlbereich des Motors mit dem geringsten spezifischen Kraftstoffverbrauch unter Vollast und den Drehzahlbereich des Motors mit großem Drehmoment an
- 2 Er zeigt den Drehzahlbereich des Motors mit dem niedrigsten Drehmoment an
- 3 Er zeigt den Drehzahlbereich des Motors mit dem höchsten Kraftstoffverbrauch an
- 4 Er zeigt den Drehzahlbereich des Motors mit dem höchsten Verschleiß an

Sie fahren im Ortsgebiet hinter anderen Fahrzeugen. Wie groß sollte ein angemessener Sicherheitsabstand mindestens sein?

- 1 2 Sekunden
- 2 1 Sekunde
- 3 50 m
- 4 Eine Fahrzeuglänge

Sie fahren mit einem 8 m langen Fahrzeug im Freiland. Vor Ihnen fährt ein Sattelkraftfahrzeug. Welchen Mindestabstand müssen Sie einhalten, wenn Sie nicht überholen wollen oder dürfen?

- 1 Höchstens den doppelten Anhalteweg
- 2 Den erforderlichen Sicherheitsabstand, jedoch höchstens 20 m
- 3 Den erforderlichen Sicherheitsabstand, jedoch mindestens 50 m
- 4 Den erforderlichen Sicherheitsabstand, jedoch höchstens eine Fahrzeuglänge

Welchen Sicherheitsabstand haben Sie als Lenker eines 8 m langen Fahrzeuges auf Freilandstraßen einzuhalten, wenn Sie hinter einem Fahrzeug mit größeren Längsbemessungen (z.B. Lkw oder Omnibus) fahren?

- 1 25 m
- 2 200 m
- 3 1 Sekunde - Abstand
- 4 50 m

Sie fahren mit einem Nutzfahrzeug bei Schneefall auf einer Autobahn. Wie sollten Sie sich verhalten?

- 1 Ich achte auf einen ausreichenden Sicherheitsabstand zu den vor mir fahrenden Fahrzeugen und achte im Verkehrsfunk auf Meldungen über den Straßenzustand auf diesem Autobahnteilstück
- 2 Ich wechsle auf den linken Fahrstreifen und überhole alle Fahrzeuge, die vor mir langsam fahren
- 3 Ich muss sofort am Pannenstreifen anhalten und Schneeketten auf den Antriebsräder montieren
- 4 Ich muss sofort am Pannenstreifen anhalten und Schneeketten auf den Vorderrädern montieren

Sie lenken in einem Gegenverkehrsbereich einer Autobahn ein Nutzfahrzeug. Sie bemerken, dass der rechte vordere Reifen defekt geworden ist. Wie sollten Sie sich verhalten?

- 1 Ich schalte die Alarmblinkanlage ein, bremse ab und fahre in die nächste Pannenbucht
- 2 Ich halte auf dem ersten Fahrstreifen der Autobahn an
- 3 Ich fahre solang weiter, bis die Autobahnbaustelle endet. Danach halte ich am Pannenstreifen an
- 4 Ich fahre solang weiter, bis die nächste Autobahnausfahrt kommt. Dort fahre ich von der Autobahn ab und wechsle dann den Reifen

Sie befahren mit einem Nutzfahrzeug ein schneebedecktes Gefälle. Das Gefälle ist gestreut und hat eine Neigung von 15 %. Benötigt das Nutzfahrzeug Schneeketten?

- 1 Nein
- 2 Ja, auf den Antriebsräder und auf den gelenkten Vorderrädern
- 3 Ja, auf allen Rädern
- 4 Ja, aber nur auf den gelenkten Vorderrädern

Sie befahren mit einem Nutzfahrzeug ein schneebedecktes Gefälle. Das Gefälle ist gestreut und hat eine Neigung von 15 %. Mit welchen Gefahren müssen Sie rechnen, wenn Sie versuchen, das Gefälle ohne Schneeketten zu bewältigen?

- 1 Das Fahrzeug könnte ins Rutschen kommen und nicht mehr lenkbar werden
- 2 Der Motor könnte überlastet werden
- 3 Die Bremsen könnten überhitzen
- 4 Das Schaltgetriebe könnte überlastet werden

Welche Tätigkeiten können beim Lenken eines Fahrzeugs stark ablenken?

- 1 Das Rauchen von Zigaretten, Essen von Speisen, Trinken
- 2 Die Bedienung eines Abstands-Tempomatens
- 3 Das Einschalten der Scheibenwischer
- 4 Das auf- oder abblenden des Fernlichts

Welche Daten werden auf der Fahrerkarte gespeichert?

- 1 Daten zu den gefahrenen Fahrzeugen sowie Fahreraktivitäten
- 2 Daten zum Kraftstoffverbrauch
- 3 Daten zur Motordrehzahl
- 4 Daten zur Ausnutzung der Motorleistung

In welchen Fällen müssen Sie einen Ausdruck aus dem digitalen Kontrollgerät anfertigen?

- 1 Immer nach einem Verkehrsunfall
- 2 Auf Verlangen eines Kontrollorgans sowie bei einem Defekt der Fahrerkarte
- 3 Immer nachdem eine Fahrt mit dem "Out"-Modus erfolgte
- 4 Immer nachdem eine Fahrt mit einem Fährschiff erfolgte

In welchem Zeitraum müssen die Daten von der Fahrerkarte ausgelesen und im Unternehmen gespeichert werden?

- 1 Auf jeden Fall am Ende der täglichen Ruhezeit
- 2 Spätestens nach 28 Tagen, an denen Tätigkeiten aufgezeichnet wurden
- 3 Spätestens nach 90 Tagen, an denen Tätigkeiten aufgezeichnet wurden
- 4 Auf jeden Fall spätestens nach 28 Kalendertagen

In welcher Weise können Sie nach einem Verkehrsunfall die im digitalen Kontrollgerät gesicherten Daten zur Beweissicherung heranziehen?

- | | |
|---|---|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Durch Eingabe des Unfallzeitpunkts in das Menü des Kontrollgerätes</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Durch Download von der Fahrerkarte innerhalb der nächsten 24 Lenkstunden</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Durch einen handschriftlichen Vermerk auf einem Ausdruck</p> <p>4 <input checked="" type="checkbox"/> Durch Download aus dem Massenspeicher innerhalb der nächsten 24 Lenkstunden</p> |
|---|---|

Wie lang werden die detaillierten Geschwindigkeitsdaten im Massenspeicher des Kontrollgerätes gespeichert?

- | | |
|---|--|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> 24 Lenkstunden</p> <p>2 <input type="checkbox"/> 28 Tage</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> 90 Tage</p> <p>4 <input type="checkbox"/> 1 Jahr</p> |
|---|--|

Sie nehmen ein Fahrzeug mit digitalem Kontrollgerät in Betrieb. Dabei wird die Uhrzeit mit dem Zusatz "UTC" angezeigt. Was bedeutet "UTC"?

- | | |
|---|---|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Es wird in einer ortsunabhängigen Zeitzone ("Weltzeit") aufgezeichnet</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Das Kontrollgerät läuft in einem unkoordinierten Modus</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Das Kontrollgerät muss sofort neu kalibriert werden</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Die Daten müssen sofort aus dem Datenspeicher des Kontrollgerätes ausgelesen werden</p> |
|---|---|

Welche Ortszeit in Österreich entspricht an einem Dezembertag 9:30 Uhr UTC-Zeit?

- | | |
|---|---|
| <p>1 <input type="checkbox"/> 10:00 Uhr</p> <p>2 <input type="checkbox"/> 11:30 Uhr</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> 8:30 Uhr</p> <p>4 <input checked="" type="checkbox"/> 10:30 Uhr</p> |
|---|---|

Wie lang ist eine Fahrerkarte ab dem Ausstellungszeitpunkt gültig?

- | | |
|---|---|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> 5 Jahre</p> <p>2 <input type="checkbox"/> 1 Jahr</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> 10 Jahre</p> <p>4 <input type="checkbox"/> 15 Jahre</p> |
|---|---|

Sie wollen ein Fahrzeug mit digitalem Kontrollgerät lenken. Wie sollten Sie sich verhalten, wenn Ihre Fahrerkarte defekt geworden oder verloren gegangen ist?

- 1 Ich fertige vor Fahrtbeginn und nach Fahrtende einen Tagesausdruck an. Der Tagesausdruck ist mit meinem Namen und der Nummer des Führerscheins oder Nummer der Fahrerkarte sowie meiner Unterschrift zu versehen. Ich beantrage innerhalb von 7 Kalendertagen eine Ersatzkarte
- 2 Ich führe handschriftliche Aufzeichnungen über die Dauer der Lenkzeiten
- 3 Ich fahre als Ersatz mit der gesteckten Unternehmenskarte
- 4 Ich fahre als Ersatz mit der gesteckten Fahrerkarte eines Kollegen, der sich gerade im Urlaub befindet

Sie wollen ein Fahrzeug mit digitalem Kontrollgerät lenken. Ihre Fahrerkarte ist defekt geworden oder verloren gegangen. Wie lang dürfen Sie ohne Karte fahren?

- 1 Höchstens 15 Tage
- 2 Höchstens 28 Tage
- 3 Höchstens 7 Tage
- 4 Gar nicht

Sie sind im "Mehrfahrerbetrieb" als Beifahrer im Fahrzeug unterwegs. In welchem Kartenschacht des digitalen Kontrollgerätes muss sich Ihre Fahrerkarte befinden?

- 1 In keinem, da keine Fahrerkarte gesteckt werden muss, wenn ich nicht selbst lenke
- 2 Im Kartenschacht 1
- 3 Im Kartenschacht 1 oder 2
- 4 Im Kartenschacht 2

Was bedeutet der Begriff "Tägliche Ruhezeit"?

- 1 Das ist der tägliche Zeitraum, in dem eine Lenkerin oder ein Lenker frei über ihre bzw. seine Zeit verfügen kann und der eine "regelmäßige tägliche Ruhezeit" oder eine "reduzierte tägliche Ruhezeit" umfasst
- 2 Das ist die Pause, die nach 6 Stunden ununterbrochener Arbeitszeit zu halten ist
- 3 Das ist die Lenkpause, die nach 4,5 Stunden Lenkzeit gesetzlich zu halten ist
- 4 Das ist die Pause, die nach 12 Stunden ununterbrochener Arbeitszeit zu halten ist

Die österreichische Ortszeit beträgt 11:00 Uhr. Welche UTC-Zeit entspricht an einem Sommertag der österreichischen Ortszeit?

- 1 13:00 Uhr
- 2 10:00 Uhr
- 3 12:00 Uhr
- 4 9:00 Uhr

Sie lenken ein Fahrzeug mit digitalem Kontrollgerät. Welche Einstellungen müssen Sie vornehmen, wenn Sie einen Grenzübergang durchführen?

- 1 Ich muss das Ländersymbol umstellen, wenn das Kontrollgerät diese Umstellung nicht automatisch vornimmt
- 2 Ich muss die UTC-Zeit umstellen
- 3 Ich muss das Tätigkeitssymbol umstellen
- 4 Ich muss das Kontrollgerät in den "Out"-Modus umstellen

Welche Tätigkeiten fallen unter den Begriff "Bereitschaftszeit"?

- 1 Wenn ich für das Lenken eines Fahrzeuges zur Verfügung stehe, dieses aber nicht selbst lenke und auch sonst keine Arbeiten verrichte
- 2 Nur solche, bei denen ich das Fahrzeug belade
- 3 Wenn ich am Fahrzeug einen Radwechsel vornehme
- 4 Nur solche, bei denen ich das Fahrzeug entlade

Was müssen Sie tun, wenn Sie nach einer täglichen Ruhezeit Ihre Fahrerkarte wieder in das digitale Kontrollgerät stecken?

- 1 Ich trage die Aktivitäten seit der letzten Entnahme der Karte im Gerät nach
- 2 Ich stelle die Ortszeit auf die aktuelle UTC-Zeit um
- 3 Ich drucke einen Ereignisausdruck aus und trage meine Ruhezeit handschriftlich darauf ein
- 4 Ich muss das Ländersymbol überprüfen

Welche Tätigkeiten fallen unter den Begriff "Andere Arbeiten"?

- 1 Wenn ich für das Lenken eines Fahrzeugs zur Verfügung stehe, dieses aber nicht selbst lenke und auch sonst keine Arbeiten verrichte
- 2 Wenn ich bei Mehrfahrerbetrieb im fahrenden Fahrzeug als 2. Person mitfahre
- 3 Wenn ich das Fahrzeug be- oder entlade
- 4 Wenn ich das Fahrzeug als Lenkerin oder Lenker zu einem anderen Betriebsstandort überstelle

Sie machen im Mehrfahrerbetrieb einen Fahrerwechsel. Wie müssen Sie sich in Bezug auf das digitale Kontrollgerät verhalten?

- 1 Ich wechsle nur den Sitzplatz, die Fahrerkarten werden nicht umgesteckt
- 2 Die Fahrerkarte des jeweiligen Lenkers muss im Kartenschacht 1 stecken, jene des Beifahrers im Kartenschacht 2
- 3 Die Fahrerkarte des Beifahrers wird nicht gesteckt, sondern nur mitgeführt
- 4 Die Fahrerkarte des jeweiligen Lenkers muss im Kartenschacht 2 stecken, jene des Beifahrers im Kartenschacht 1

Wie verhalten Sie sich im kombinierten Verkehr, wenn Sie Teile der Fahrt auf einer Fähre oder auf einem Zug verbringen?

- 1 Ich stelle das digitale Kontrollgerät auf die Menüeinstellung "Zug-Fähre"
- 2 Ich entnehme meine Fahrerkarte und stelle meine Aktivität auf Lenkzeit
- 3 Ich stecke meine Fahrerkarte in den Kartenschacht 2 und stelle die Aktivität auf Arbeitszeit
- 4 Ich stelle das digitale Kontrollgerät auf die Menüeinstellung "OUT"

Was bedeutet der Begriff "Wochenlenkzeit"?

- 1 Das ist die Gesamtlenkzeit innerhalb einer Woche. Die Woche ist der Zeitraum von Montag 00:00 Uhr bis Sonntag 24:00 Uhr
- 2 Das ist die Gesamtlenkzeit in einem beliebigen Zeitraum von insgesamt 168 Stunden

Was müssen Sie am digitalen Kontrollgerät beachten, wenn Sie nach 4 Stunden und 30 Minuten Lenkzeit eine Pause einlegen?

- 1 Ich muss gleich nach dem Abstellen des Fahrzeuges meine Aktivität auf das Symbol "Ruhezeit" umstellen
- 2 Ich muss gleich nach dem Abstellen des Fahrzeuges meine Aktivität auf das Symbol "Andere Arbeitszeit" umstellen

Sie lenken ein Fahrzeug auf einer Autobahn. Sie planen, in den nächsten 15 Minuten einen Rastplatz anzufahren, weil eine Lenkpause fällig ist. Plötzlich müssen Sie wegen eines Verkehrsunfaltes anhalten. Wie gehen Sie weiter vor?

- 1 Ich lenke das Fahrzeug auf den Pannenstreifen, sichere ihn ab und halte die Lenkpause dort. Andernfalls würde ich die zulässigen Lenkzeiten überschreiten
- 2 Ich warte ab, bis die Weiterfahrt möglich ist, und halte die Lenkpause danach auf dem nächsten Rastplatz. Ich muss anschließend einen manuellen Ausdruck anfertigen und den Grund dieser Lenkzeitüberschreitung dokumentieren. Ich nutze damit die sogenannte "Halteplatzregel"

- 3 Das ist die gesamte Anwesenheitszeit im Fahrerhaus innerhalb einer Woche
- 4 Das ist die gesamte Anwesenheitszeit in der Firma innerhalb einer Woche

- 3 Ich muss gleich nach dem Abstellen des Fahrzeuges meine Aktivität auf das Symbol "Bereitschaftszeit" umstellen
- 4 Ich muss gleich nach dem Abstellen des Fahrzeuges meine Fahrerkarte aus dem Gerät entnehmen

Sie wollen ein Fahrzeug mit digitalem Kontrollgerät lenken. Ihre Fahrerkarte ist defekt geworden oder verloren gegangen. Wie lang dürfen Sie ohne Karte fahren?

- | | |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Gar nicht | 3 <input type="checkbox"/> Höchstens 7 Tage |
| 2 <input type="checkbox"/> Höchstens 28 Tage | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Höchstens 15 Tage |

Sie benutzen mit Ihrem Fahrzeug ein Fährschiff oder die "Rollende Landstraße". Unter welchen Bedingungen gilt die dort verbrachte Zeit als tägliche Ruhezeit?

- | | |
|---|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Wenn auf dem Fährschiff eine Schlafkabine oder im Waggon ein Liegeplatz zur Verfügung steht | 3 <input type="checkbox"/> Wenn das Fährschiff klimatisiert ist |
| 2 <input type="checkbox"/> Wenn der Waggon lärmarm zertifiziert ist | 4 <input type="checkbox"/> Wenn der Waggon klimatisiert ist |

In welchem Staat muss ein EU-Bürger seine Fahrerkarte beantragen?

- | | |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> In jedem beliebigen EU-Mitgliedstaat | 3 <input type="checkbox"/> In dem EU-Mitgliedstaat, in dem er geboren wurde |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> In dem EU-Mitgliedstaat, in dem er seinen Wohnsitz hat | 4 <input type="checkbox"/> In dem EU-Mitgliedstaat, in dem der Firmensitz liegt |

Sie arbeiten für verschiedene Arbeitgeber. Wie viele gültige Fahrerkarten dürfen Sie besitzen?

- | | |
|--|--|
| 1 <input type="checkbox"/> Für jeden Arbeitgeber eine eigene | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Höchstens eine |
| 2 <input type="checkbox"/> Höchstens fünf | 4 <input type="checkbox"/> Für jeden EU-Staat, in dem ich fahre, eine eigene |

Wo ist in Österreich der Antrag für die Fahrerkarte zu stellen?

- | | |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Bei der Landesregierung, die für meinen Wohnsitz zuständig ist | 3 <input type="checkbox"/> Bei der Bezirksverwaltungsbehörde, die für meinen Wohnsitz zuständig ist |
| 2 <input type="checkbox"/> Beim Dienstgeber | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Bei den Autofahrerclubs ARBÖ oder ÖAMTC |

Sie lenken ein Fahrzeug 4,5 Stunden lang. Kann die notwendige Lenkpause von 45 Minuten auch geteilt werden?

- | | |
|--|--|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Ja. Teil 1 muss mindestens 15 Minuten, Teil 2 mindestens 30 Minuten lang dauern</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Ja. Jede beliebige Aufteilung ist zulässig, solang nach 4,5 Stunden Lenkzeit 45 Minuten Lenkpause gehalten werden</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Nein</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Ja. Wenn Teil 1 mindestens 25 Minuten gedauert hat, genügen für Teil 2 20 Minuten</p> |
|--|--|

Ihre Fahrerkarte ist durch Zeitablauf ungültig geworden. Wie lang danach müssen Sie diese Fahrerkarte noch mitführen?

- | | |
|---|--|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Gar nicht. Sie kann sofort vernichtet werden</p> <p>2 <input checked="" type="checkbox"/> Mindestens 28 Tage nach Ablauf der Gültigkeit</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Noch die laufende Woche und dann weitere 15 Kalendertage</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Noch die laufende Woche und dann weitere 7 Kalendertage</p> |
|---|--|

Im Zuge einer Verkehrskontrolle wird aufgrund der Aufzeichnung am Schaublatt des analogen Kontrollgerätes festgestellt, dass Sie mit 95 km/h unterwegs waren. Kann das zu einer Bestrafung führen?

- | | |
|---|--|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Nein, weil der Ort der Geschwindigkeitsüberschreitung nicht festgestellt werden kann</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Ja, auf jeden Fall</p> | <p>3 <input checked="" type="checkbox"/> Ja, wenn die Geschwindigkeitsüberschreitung weniger als 2 Stunden vor der Kontrolle erfolgt ist</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Ja, aber nur, wenn der Strafbehörde der genaue Ort der Geschwindigkeitsüberschreitung bekannt ist</p> |
|---|--|

Nach welcher durchgehenden Lenkzeit müssen Sie die Fahrt spätestens unterbrechen?

- | | |
|--|---|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Nach 9 Stunden</p> <p>2 <input checked="" type="checkbox"/> Nach 4,5 Stunden</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Nach 2 Stunden</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Nach 3 Stunden</p> |
|--|---|

Unter welchen Voraussetzungen dürfen Sie eine tägliche oder reduzierte wöchentliche Ruhezeit im Fahrzeug verbringen?

- 1 Wenn eine geeignete Schlafmöglichkeit (Schlafkabine) zur Verfügung steht und das Fahrzeug stillsteht
- 2 Nur wenn das Fahrzeug mit Klimaanlage ausgestattet ist
- 3 Wenn kein Hotelzimmer in einem Umkreis von 10 km gefunden werden kann
- 4 Nur wenn das Fahrzeug mit Standheizung ausgestattet ist

Ihr Fahrzeug hat ein analoges EG-Kontrollgerät. Darf das EG-Kontrollgerät während der Einsatzzeit des Fahrzeuges geöffnet werden?

- 1 Ja, während der Mittagspause
- 2 Ja, bei jeder Lenkpause
- 3 Ja, bei einem Fahrerwechsel
- 4 Nein, nie

Was bedeutet der Begriff "Wöchentliche Ruhezeit"?

- 1 Eine einmal wöchentlich zu haltende Ruhezeit, die grundsätzlich 45 Stunden dauern muss
- 2 Die Summe der in einer Kalenderwoche gehaltenen täglichen Ruhezeiten
- 3 Eine immer am Sonntag zu haltende Ruhezeit
- 4 Eine Ruhezeit, die immer in die Zeit des Wochenendfahrverbotes fällt

Wer ist für die korrekte Bedienung des digitalen Kontrollgerätes verantwortlich?

- 1 Der Fahrzeughersteller
- 2 Der Arbeitgeber
- 3 Der Auftraggeber der Fahrt
- 4 Der Fahrer

Wann muss grundsätzlich eine wöchentliche Ruhezeit gehalten werden?

- 1 Auf jeden Fall am Wochenende
- 2 Auf jeden Fall am Sonntag
- 3 Spätestens am Ende von sechs 24-Stunden-Zeiträumen nach Ende der letzten wöchentlichen Ruhezeit
- 4 Auf jeden Fall am Samstag

Sie lenken ein Fahrzeug mit digitalem Kontrollgerät. Am Display des Kontrollgerätes blinkt die Meldung "Geschwindigkeit zu hoch". Wie sollten Sie sich verhalten?

- | | |
|---|--|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Ich suche sofort die nächste Werkstatt auf</p> <p>2 <input checked="" type="checkbox"/> Ich fahre langsamer und quittiere die Meldung durch Drücken der Taste "OK" am Kontrollgerät</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Ich muss auf dem Tagesausdruck dieses Ereignis durch meine Unterschrift quittieren</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Ich muss die Firmenleitung innerhalb von 48 Stunden von dem Ereignis verständigen</p> |
|---|--|

Wie lang darf die Lenkzeit zwischen zwei Ruhezeiten höchstens dauern?

- | | |
|---|---|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Im Normalfall insgesamt 9 Stunden, zweimal in der Kalenderwoche insgesamt 10 Stunden</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Dreimal in der Kalenderwoche insgesamt 11 Stunden</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Im Normalfall insgesamt 11 Stunden</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Im Normalfall insgesamt 14 Stunden</p> |
|---|---|

Wie oft darf die tägliche Lenkzeit während einer Woche auf 10 Stunden ausgedehnt werden?

- | | |
|--|---|
| <p>1 <input type="checkbox"/> 1 mal</p> <p>2 <input checked="" type="checkbox"/> 2 mal</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> 3 mal</p> <p>4 <input type="checkbox"/> 4 mal</p> |
|--|---|

Sie lenken ein Fahrzeug, das mit einem "intelligenten" digitalen Kontrollgerät ausgerüstet ist. Wie können Sie im Regelfall den Nachweis über die Einhaltung der wöchentlichen Ruhezeit erbringen?

- | | |
|--|---|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Durch Nachfragen beim ersten Stecken der Fahrerkarte nach der Ruhezeit</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Durch das EU-Formblatt zur Bescheinigung lenkfreier Tage</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Durch schriftliche Aufzeichnungen in einem Tagebuch</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Durch eine formlose schriftliche Bestätigung der Geschäftsführung</p> |
|--|---|

Wie viele Stunden darf die wöchentliche Lenkzeit grundsätzlich höchstens dauern?

- | | |
|---|--|
| <p>1 <input type="checkbox"/> 60 Stunden</p> <p>2 <input type="checkbox"/> 38 Stunden</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> 40 Stunden</p> <p>4 <input checked="" type="checkbox"/> 56 Stunden</p> |
|---|--|

Was bedeutet der Begriff "Lenkpause"?

- | | |
|---|--|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Die Zeit, in der keine Lenk- oder andere Arbeitstätigkeit ausgeführt werden darf</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Die Arbeitszeit, die im Zeitraum eines Tages anfällt, ausgenommen die Lenktätigkeiten</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Die Zeit, in der keine Lenktätigkeit ausgeführt werden darf. Andere Tätigkeiten sind erlaubt</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Die Zeit, in der keine Aufzeichnungen am Schaublatt oder auf der Fahrerkarte erfolgen</p> |
|---|--|

Nach wie vielen Stunden ununterbrochener Lenkzeit muss spätestens eine Lenkpause eingelegt werden?

- | | |
|--|---|
| <p>1 <input type="checkbox"/> 3 Stunden</p> <p>2 <input checked="" type="checkbox"/> 4,5 Stunden</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> 5 Stunden</p> <p>4 <input type="checkbox"/> 5,5 Stunden</p> |
|--|---|

Sie lenken einen Lkw/Bus Fahrzeug ununterbrochen 4,5 Stunden lang. Wie lang muss Ihre Lenkpause dann mindestens dauern?

- | | |
|--|--|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> 45 Minuten</p> <p>2 <input type="checkbox"/> 60 Minuten</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> 90 Minuten</p> <p>4 <input type="checkbox"/> 120 Minuten</p> |
|--|--|

Sie dehnen die tägliche Lenkzeit auf 10 Stunden aus. Wie viele Lenkpausen müssen Sie dann halten?

- | | |
|--|---|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Eine genügt</p> <p>2 <input checked="" type="checkbox"/> Mindestens zwei</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Mindestens drei</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Mindestens vier</p> |
|--|---|

Unter welcher Voraussetzung dürfen Sie mit Fahrzeugen mit digitalem Kontrollgerät ohne Fahrerkarte fahren?

- | | |
|---|---|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Wenn ich meine Fahrerkarte verloren habe</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Wenn ich meine Fahrerkarte gerade an einen Kollegen verborgt habe</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Wenn ich meine Fahrerkarte zwar beantragt, sie aber noch nicht erhalten habe</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Wenn mein Fahrzeug unbeladen ist</p> |
|---|---|

Welche Daten werden im Massenspeicher des digitalen Kontrollgerätes nicht aufgezeichnet?

- 1 Fahreraktivitäten sowie eine Liste der zuletzt benutzten Fahrzeuge 3 Geschwindigkeit
2 Störungen und Ereignisse 4 Kraftstoffverbrauch

Wie lang werden detaillierte Geschwindigkeitsdaten im Massenspeicher des Kontrollgerätes gespeichert?

- 1 24 Lenkstunden 3 24 Stunden
2 365 Tage 4 28 Tage

Wie lang muss eine regelmäßige wöchentliche Ruhezeit mindestens dauern?

- 1 24 Stunden 3 45 Stunden
2 36 Stunden 4 48 Stunden

Wie lang muss eine verkürzte (reduzierte) wöchentliche Ruhezeit mindestens dauern?

- 1 24 Stunden 3 35 Stunden
2 30 Stunden 4 40 Stunden

In welchem Fall müssen Sie an einem Tag eine dritte Lenkpause machen?

- 1 Bei Vorliegen außergewöhnlicher Umstände nach der Halteplatzregel, wenn ich die maximale tägliche Lenkzeit zum Erreichen meines Wohnstandortes oder meines Firmenstandortes um zwei weitere Stunden verlängere, um dort eine regelmäßige wöchentliche Ruhezeit zu halten
- 2 Nach der Halteplatzregel, wenn ich die maximale tägliche Lenkzeit zum Erreichen meines Wohnstandortes oder meines Firmenstandortes um eine weitere Stunde verlängere, um dort eine regelmäßige wöchentliche Ruhezeit zu halten
- 3 Wenn ich nach 11 Stunden Lenkzeit zum Erreichen meines Wohnstandortes oder meines Firmenstandortes die Lenkzeit um eine weitere Stunde verlängere, um dort eine regelmäßige wöchentliche Ruhezeit zu halten
- 4 Wenn ich nach 12 Stunden Lenkzeit zum Erreichen meines Wohnstandortes oder meines Firmenstandortes die Lenkzeit um eine zwei weitere Stunden verlängere, um dort eine regelmäßige wöchentliche Ruhezeit zu halten

Sie müssen wegen der Halteplatzregel an einem Tag eine dritte Lenkpause halten. Wie lang muss diese Lenkpause mindestens dauern?

- 1 15 Minuten
- 2 25 Minuten
- 3 30 Minuten
- 4 60 Minuten

Sie sind unmittelbar vor dem Beginn einer reduzierten wöchentlichen Ruhezeit. Unter welchen Umständen dürfen Sie dann die täglich zulässige Lenkzeit von 10 Stunden um eine Stunde ausdehnen?

- 1 Wenn unvorhersehbare Umstände eintreten (z. B. widrige Witterungsbedingungen, plötzlich auftretende Verkehrsstaus)
- 2 Das darf der Fahrer nach eigenem Ermessen entscheiden
- 3 Das darf der Firmeninhaber nach eigenem Ermessen anordnen
- 4 Das darf der Disponent nach eigenem Ermessen anordnen

Sie sind unmittelbar vor dem Beginn einer regelmäßigen wöchentlichen Ruhezeit. Unter welchen Umständen dürfen Sie dann die täglich zulässige Lenkzeit von 10 Stunden um zwei Stunden ausdehnen?

- 1 Wenn unvorhersehbare Umstände eintreten (z. B. widrige Witterungsbedingungen, plötzlich auftretende Verkehrsstaus)
- 2 Das darf der Fahrer nach eigenem Ermessen entscheiden
- 3 Das darf der Firmeninhaber nach eigenem Ermessen anordnen
- 4 Das darf der Disponent nach eigenem Ermessen anordnen

Sie haben die täglich zulässige Lenkzeit von 10 Stunden wegen eines unvorhersehbaren Ereignisses verlängert. Was müssen Sie dann beim Erreichen ihres Fahrtziels beachten?

- 1 Ich muss auf jeden Fall die Fahrerkarte aus dem Kontrollgerät entnehmen
- 2 Ich muss einen Ausdruck aus dem Kontrollgerät erstellen. Auf diesem Ausdruck bzw. dem Schaublatt muss ich den Grund für die Überschreitung der täglich zulässigen Lenkzeit vermerken
- 3 Ich muss auf jeden Fall das Schaublatt im Kontrollgerät belassen
- 4 Ich muss die Firmenleitung sofort von dem Ereignis verständigen

Sie sind zu Ihrem Wohnort oder zur Firmenniederlassung im Heimatland unterwegs. Wegen eines unvorhersehbaren Ereignisses haben Sie die zulässige tägliche Lenkzeit überschritten. Wie lang darf in diesem Fall die wöchentliche Lenkzeit höchstens dauern?

- 1 38 Stunden
- 2 40 Stunden
- 3 58 Stunden
- 4 60 Stunden

Sie haben die täglich zulässige Lenkzeit von 10 Stunden wegen eines unvorhersehbaren Ereignisses verlängert. Müssen Sie diese Verlängerung danach wieder ausgleichen?

- | | |
|--|--|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Nein</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Ja, durch eine gleichwertige Ruhezeit. Diese muss spätestens zum Ende des dritten Monats, das auf die Verlängerung folgt, genommen werden</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Ja, durch eine gleichwertige Ruhezeit. Diese muss spätestens mit der nächstfolgenden Ruhezeit genommen werden</p> <p>4 <input checked="" type="checkbox"/> Ja, durch eine gleichwertige Ruhezeit. Diese muss spätestens zum Ende der dritten Woche, die auf die Woche folgt, in der die Verlängerung erfolgte, genommen werden</p> |
|--|--|

Wann muss eine regelmäßige wöchentliche Ruhezeit begonnen werden?

- | | |
|---|---|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Spätestens am Ende von sechs 24-Stunden Zeiträumen nach der letzten wöchentlichen Ruhezeit</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Spätestens am Ende von fünf 24-Stunden Zeiträumen nach der letzten wöchentlichen Ruhezeit</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Spätestens am Ende von acht 24-Stunden Zeiträumen nach der letzten wöchentlichen Ruhezeit</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Spätestens am Ende von 14 24-Stunden Zeiträumen nach der letzten wöchentlichen Ruhezeit</p> |
|---|---|

Sie haben eine verkürzte (reduzierte) wöchentliche Ruhezeit genommen. Müssen Sie diese danach ausgleichen?

- | | |
|--|---|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Nein</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Ja. Der Ausgleich muss spätestens am Ende der dritten Woche, die auf die Verkürzung folgt, erfolgen. Dieser Ausgleich muss an eine Ruhezeit mit zumindest 24 Stunden Dauer angehängt werden</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Ja. Der Ausgleich muss spätestens am Ende der dritten Woche, die auf die Verkürzung folgt, erfolgen. Dieser Ausgleich muss an eine Ruhezeit mit zumindest 11 Stunden angehängt werden</p> <p>4 <input checked="" type="checkbox"/> Ja. Der Ausgleich muss spätestens am Ende der dritten Woche, die auf die Verkürzung folgt, erfolgen. Dieser Ausgleich muss an eine Ruhezeit mit zumindest 9 Stunden angehängt werden</p> |
|--|---|

Darf eine wöchentliche Ruhezeit unterbrochen werden?

- | | |
|---|--|
| 1 <input type="checkbox"/> Nein | 3 <input type="checkbox"/> Ja, wenn diese Unterbrechung insgesamt nicht länger als acht Stunden dauert |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Ja, bis zu zwei Mal, wenn diese Unterbrechungen insgesamt nicht länger als eine Stunde dauern und im Zuge einer Eisenbahn- oder Fährtfahrt erfolgen | 4 <input type="checkbox"/> Ja, wenn diese Unterbrechung insgesamt nicht länger als vier Stunden dauert |

Sie halten eine regelmäßige wöchentliche Ruhezeit. Dürfen Sie diese in der Fahrerkabine verbringen?

- | | |
|--|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Nein | 3 <input type="checkbox"/> Ja, wenn das Fahrzeug auf einem gesicherten Parkplatz steht |
| 2 <input type="checkbox"/> Ja, immer | 4 <input type="checkbox"/> Ja, wenn das Fahrzeug eine Heiz- und Kühlmöglichkeit hat |

Sie halten eine regelmäßige wöchentliche Ruhezeit. Wo dürfen Sie diese verbringen?

- | | |
|---|--|
| 1 <input type="checkbox"/> In der Fahrerkabine | 3 <input type="checkbox"/> In einer geeigneten Unterkunft. Deren Kosten trägt der Dienstnehmer |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> In einer geeigneten Unterkunft. Deren Kosten trägt der Arbeitgeber | 4 <input type="checkbox"/> In einer geeigneten Unterkunft. Deren Kosten trägt das Arbeitsmarktservice |

Welche Standortdaten zeichnet das "intelligente" Kontrollgerät automatisch auf?

- | | |
|--|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Die Geodaten zu Beginn und am Ende der täglichen Arbeitszeit bzw. nach jeweils drei Stunden Lenkzeit (diese Aufzeichnungen ersetzen jedoch nicht die erforderliche Ländereingabe) | 3 <input type="checkbox"/> Den vollständigen Fahrtverlauf |
| 2 <input type="checkbox"/> Den Standort nach jeweils viereinhalb Stunden Lenkzeit | 4 <input type="checkbox"/> Den Standort einer Lenkpause |

Sie fahren nur in Österreich. Welche Vorschriften gelten dann für die wöchentlichen Ruhezeiten?

- 1 Fahrer müssen spätestens nach vier Wochen zum Wohnort oder Firmenstandort für eine regelmäßige Ruhezeit von mindestens 45 Stunden zurückkehren
- 2 Fahrer müssen spätestens nach sechs Wochen zum Wohnort oder Firmenstandort für eine Ruhezeit zurückkehren
- 3 Fahrer müssen spätestens nach acht Wochen zum Wohnort oder Firmenstandort für eine Ruhezeit von mindestens 11 Stunden zurückkehren
- 4 Fahrer müssen spätestens nach vier Wochen zum Wohnort oder Firmenstandort für eine Ruhezeit von mindestens 9 Stunden zurückkehren

Sie fahren im grenzüberschreitenden Verkehr. Welche Vorschriften gelten dann für die wöchentlichen Ruhezeiten?

- 1 Es müssen immer zwei reduzierte (verkürzte) wöchentliche Ruhezeiten aufeinander folgen
- 2 Es gibt dazu keine besonderen Vorschriften
- 3 Es dürfen entweder zwei regelmäßige wöchentliche Ruhezeiten oder eine reduzierte und danach eine regelmäßige wöchentliche Ruhezeit aufeinander folgen
- 4 Es müssen immer zwei regelmäßige wöchentliche Ruhezeiten aufeinander folgen

Sie fahren nur in Österreich. Welche Vorschriften gelten dann für die wöchentlichen Ruhezeiten?

- 1 In vier aufeinanderfolgenden Wochen dürfen zwei reduzierte (verkürzte) wöchentliche Ruhezeiten aufeinander folgen, sofern diese nicht im Staat, in dem der Standort des Unternehmens oder der Wohnsitz des Lenkers liegt, beginnen. Die beiden anderen Ruhezeiten müssen regelmäßige Ruhezeiten sein
- 2 Es gibt dazu keine besonderen Vorschriften
- 3 In vier aufeinanderfolgenden Wochen darf nur eine reduzierte (verkürzte) wöchentliche Ruhezeiten gehalten werden. Die drei anderen Ruhezeiten müssen regelmäßige Ruhezeiten sein
- 4 Es müssen immer vier regelmäßige wöchentliche Ruhezeiten aufeinander folgen

Sie fahren im grenzüberschreitenden Verkehr und haben aufeinanderfolgend zwei reduzierte (verkürzte) wöchentliche Ruhezeiten gehalten. Wie muss in diesem Fall der Ausgleich dieser Ruhezeiten erfolgen?

- 1 Der notwendige Zeitausgleich muss gemeinsam mit der nächsten regelmäßigen wöchentlichen Ruhezeit im Staat, in dem der Standort des Unternehmens oder der Wohnsitz des Lenkers liegt, erfolgen
- 2 Der notwendige Zeitausgleich muss an die nächste regelmäßige wöchentliche Ruhezeit angehängt werden
- 3 Der notwendige Zeitausgleich muss bei der übernächsten regelmäßigen wöchentlichen Ruhezeit erfolgen
- 4 Der notwendige Zeitausgleich muss an die nächste tägliche Ruhezeit angehängt werden

Wann liegt im Bezug auf die wöchentliche Ruhezeit grenzüberschreitender Verkehr vor?

- 1 Der Fahrer beginnt nur eine von zwei aufeinander folgenden reduzierten wöchentlichen Ruhezeiten außerhalb des Staates, in dem der Standort des Unternehmens oder sein Wohnsitzes liegt
- 2 Der Fahrer beginnt zwei aufeinander folgende reduzierte wöchentliche Ruhezeiten außerhalb des Staates, in dem der Standort des Unternehmens oder sein Wohnsitzes liegt
- 3 Der Fahrer beginnt drei aufeinander folgende reduzierte wöchentliche Ruhezeiten außerhalb des Staates, in dem der Standort des Unternehmens oder sein Wohnsitzes liegt
- 4 Der Fahrer beginnt keine aufeinander folgende reduzierte wöchentliche Ruhezeiten außerhalb des Staates, in dem der Standort des Unternehmens oder sein Wohnsitzes liegt

Sie haben zwei aufeinander folgende reduzierte (verkürzte) wöchentliche Ruhezeiten im Ausland verbracht. Was gilt dann für den notwendigen Zeitausgleich?

- 1 Der Fahrer muss vor dem Beginn des Zeitausgleichs und der anschließenden regelmäßigen wöchentlichen Ruhezeit zum Standort des Unternehmens oder an seinen Wohnort zurückkehren
- 2 Der Fahrer muss erst nach dem Beginn des Zeitausgleichs und der anschließenden regelmäßigen wöchentlichen Ruhezeit zum Standort des Unternehmens oder an seinen Wohnort zurückkehren
- 3 Der Fahrer muss erst spätestens nach vier Wochen zum Standort des Unternehmens oder an seinen Wohnort zurückkehren
- 4 Der Fahrer muss erst spätestens nach acht Wochen zum Standort des Unternehmens oder an seinen Wohnort zurückkehren

Sie sind im Zweifahrerbetrieb unterwegs. Was gilt für die 45-minütige Lenkpause?

- 1 Der Beifahrer darf die Lenkpause auch im fahrenden Fahrzeug verbringen, wenn er den Fahrer in dieser Zeit nicht unterstützt
- 2 Während einer Lenkpause muss das Fahrzeug auf jeden Fall stehen
- 3 Der Fahrer darf die Lenkpause auch im fahrenden Fahrzeug verbringen, wenn er in dieser Zeit vom Beifahrer unterstützt wird
- 4 Für den Beifahrer gilt jeder Zeitraum als Lenkpause, in der er das Fahrzeug nicht selbst lenkt

Wie lang muss die regelmäßige tägliche Ruhezeit mindestens dauern?

- 1 8 Stunden innerhalb von 30 Stunden bei Zweifahrerbesetzung
- 2 8 Stunden innerhalb von 24 Stunden bei Einfahrerbesetzung
- 3 11 Stunden innerhalb von 24 Stunden bei Einfahrerbesetzung
- 4 12 Stunden innerhalb von 48 Stunden bei Zweifahrerbesetzung

Wie lang muss die reduzierte tägliche Ruhezeit mindestens dauern?

- 1 8 Stunden
- 2 9 Stunden
- 3 10 Stunden
- 4 11 Stunden

Wie oft pro Woche darf die tägliche Ruhezeit auf 9 Stunden verkürzt werden?

- | | |
|-------------------------------------|--|
| 1 <input type="checkbox"/> Ein mal | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Drei mal |
| 2 <input type="checkbox"/> Zwei mal | 4 <input type="checkbox"/> Vier Mal |

Wie darf die tägliche Ruhezeit grundsätzlich geteilt werden?

- | | |
|---|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Auf 3 und 9 Stunden | 3 <input type="checkbox"/> Auf 7 und 5 Stunden |
| 2 <input type="checkbox"/> Auf 8 und 4 Stunden | 4 <input type="checkbox"/> Auf 6 und 6 Stunden |

Sie müssen rückwärts aus einem Firmengelände ausfahren und haben keine ausreichende Sicht auf den herannahenden Verkehr. Wie sollten Sie sich verhalten?

- | | |
|---|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich lasse mich von einer geeigneten Person einweisen | 3 <input type="checkbox"/> Ich verzichte auf das Einweisen, wenn beim Rückwärtsfahren die Alarmblinkanlage eingeschaltet ist |
| 2 <input type="checkbox"/> Ich schiebe im Schritttempo zurück. Der von rechts kommende Verkehr muss warten | 4 <input type="checkbox"/> Ich verzichte auf das Einweisen, wenn beim Rückwärtsfahren der Rückfahrwarner eingeschaltet ist |

Während der Fahrt läutet Ihr Handy. Das Telefon ist nicht mit einer Freisprecheinrichtung gekoppelt. Wie verhalten Sie sich?

- | | |
|--|--|
| 1 <input type="checkbox"/> Ich telefoniere, halte aber das Gespräch so kurz wie möglich | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Ich lasse das Handy läuten und rufe nach Beendigung der Fahrt zurück |
| 2 <input type="checkbox"/> Ich telefoniere, konzentriere mich aber noch mehr als sonst auf den Verkehr | 4 <input type="checkbox"/> Ich antworte während der Fahrt mit einer Kurznachricht |

Welches Schuhwerk ist beim Lenken eines Fahrzeugs zu benutzen?

- | | |
|--|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Fußumschließendes Schuhwerk (z.B. Sandalen mit Fersenriemen, Stiefel, Halbschuhe) | 3 <input type="checkbox"/> Genagelte Bergschuhe |
| 2 <input type="checkbox"/> Pantoffeln | 4 <input type="checkbox"/> Skischuhe |

Sie beschädigen beim Ausparken ein abgestelltes Fahrzeug. Der Lenker des anderen Fahrzeuges ist nicht erreichbar. Müssen Sie diesen Unfall der nächsten Polizeidienststelle melden?

- 1 Ja, aber nur, wenn es sich um ein Fahrzeug mit ausländischem Kennzeichen handelt
- 2 Ja, dieser Unfall ist zu melden
- 3 Nein, es genügt, einen Zettel mit meinem Namen am anderen Fahrzeug anzubringen
- 4 Nein, es genügt, diesen Unfall nur der Versicherung zu melden

Welche sind die häufigsten Unfallursachen mit Lkw bzw. OMNIBUSSEN im Straßenverkehr?

- 1 Nicht angepasste Geschwindigkeit sowie zu geringer Sicherheitsabstand
- 2 Zu hohe Aufmerksamkeit von Lenkerinnen und Lenkern
- 3 Gute Ausbildung von Lenkerinnen und Lenkern
- 4 Guter technischer Zustand der Fahrzeuge

Welche sind die häufigsten Unfallursachen mit Beteiligung von Nutzfahrzeugen im Straßenverkehr?

- 1 Auffahrunfälle, Abkommen von der Fahrbahn, Zusammenstöße mit anderen Fahrzeugen
- 2 Zu geringe Fahrgeschwindigkeit
- 3 Zu hohe Aufmerksamkeit von Lenkerinnen und Lenkern
- 4 Guter technischer Zustand der Fahrzeuge

Werden Fahrer und Unternehmer zur Verantwortung gezogen, wenn bei der Einreise nach Großbritannien in ihrem Fahrzeug illegale Einwanderer entdeckt werden?

- 1 Ja, es ist in jedem Fall mit Strafverfahren vor den Behörden oder Gerichten zu rechnen
- 2 Nein, wenn der Fahrer glaubhaft behauptet, nichts gewusst zu haben
- 3 Es wird immer nur der Fahrer zur Verantwortung gezogen
- 4 Es wird immer nur das Unternehmen zur Verantwortung gezogen

Was sollte bei der Ausreisekontrolle vom Festland (z. B. in Frankreich) in Richtung Großbritannien vom Fahrer immer beantragt werden, um einer Schleusung illegaler Einwanderer vorzubeugen?

- | | |
|--|--|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Eine behördliche Kontrolle des Laderaums mit Hilfe von Atemluft-Messgeräten</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Es soll immer ein Spürhund angefordert werden</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Eine behördliche Kontrolle des Laderaums mit Hilfe eines Scanners</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Eine behördliche Kontrolle des Laderaums mit Hilfe von Wärmebild-Kameras</p> |
|--|--|

Ein Autostopper bittet Sie, mitgenommen zu werden. Wie sollten Sie sich verhalten, um einer Schleusung illegaler Einwanderer vorzubeugen?

- | | |
|--|--|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich überzeuge mich, ob er für den Aufenthalt in Österreich ein gültiges Ausweisdokument mit sich führt und nehme ihn im Zweifelsfall nicht mit</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Ich darf ihn auf jeden Fall mitnehmen, wenn er Gepäckstücke mit sich führt</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Ich darf ihn auf jeden Fall mitnehmen, wenn er ausreichend deutsch spricht</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Ich darf ihn auf jeden Fall mitnehmen, wenn er über ausreichende Geldmittel verfügt</p> |
|--|--|

Ein Autostopper bittet Sie, mitgenommen zu werden. Welche Dokumente sollten Sie sich von ihm zeigen lassen, damit Sie der Schleusung illegaler Einwanderer vorbeugen?

- | | |
|--|--|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Einen Reisepass oder Personalausweis eines EU- oder EWR-Staates oder eine österreichische Aufenthaltskarte oder einen österreichischen Identitätsausweis</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Einen Reisepass irgend eines Staates</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Einen internationalen Führerschein</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Einen nationalen Führerschein</p> |
|--|--|

Sie führen bei einer Tankstelle einen Tankvorgang durch. Wie sollten Sie sich dabei verhalten, um der Schleusung illegaler Einwanderer vorzubeugen?

- 1 Ich lasse den Motor laufen, schließe aber die Türe des Fahrerhauses
- 2 Ich schließe die Fahrzeugtüren bzw. Behälter und Ausrüstungskisten ab und kontrolliere vor der Weiterfahrt, ob sich jemand in Hohlräumen des Fahrzeugs versteckt hat
- 3 Solang ich das Fahrzeug im Blick habe, kann ich ohne weiteres auf das Absperren des Fahrzeuges verzichten
- 4 Ich stelle den Motor ab, lasse aber die Türe des Fahrerhauses geöffnet

Wodurch können Sie die Funktionsfähigkeit Ihrer Stützmuskulatur (z.B. der Rückenmuskulatur) erhalten?

- 1 Durch gezielte gymnastische Übungen
- 2 Durch viel sitzen und liegen
- 3 Durch eine vorgebeugte Haltung während der Fahrt
- 4 Durch eine rückwärtsgebeugte Haltung während der Fahrt

Wie beladen Sie Ihr Fahrzeug möglichst ergonomisch bzw. gesundheitsschonend?

- 1 Ich trage auf einmal so viel Gewicht, wie ich gerade noch heben kann
- 2 Ich gehe beim Heben von Lasten in die Knie und halten den Rücken gerade und nutze möglichst Ladehilfen
- 3 Ich trage Lasten möglichst mit ausgestreckten Armen
- 4 Ich trage Lasten möglichst hinter dem Rücken

Wo treten die größten körperlichen Belastungen auf, wenn Sie Lasten falsch heben?

- 1 Im Lendenwirbelbereich
- 2 Am Schienbein
- 3 In den Kniegelenken
- 4 An den Halswirbeln

Wie hebt man eine Last richtig?

- 1 Man beugt sich im Lendenwirbelbereich vor und hebt die Last mit möglichst gestreckten Beinen
- 2 Man hält die Last möglichst weit vom Körper entfernt
- 3 Man geht nach unten in die Hocke mit aufrechtem Rücken und gebeugten Knien. Die Gewichte sollen nahe am Körper gehalten werden. Die Last soll zügig und gleichmäßig angehoben werden
- 4 Zuerst kniet man sich nieder, nimmt die Last in die Hände und steht danach auf

Bei langen Fahrzeiten ohne Flüssigkeitszufuhr und mit starrer Beinhaltung besteht die Gefahr...

- 1 eines Herzinfarktes
- 2 eines Schlaganfalles
- 3 eines Nierenversagens
- 4 eines Blutgerinnsels in den Beinvenen

Andauernde, laute Radiomusik beim Lenken eines Fahrzeuges...

- 1 fördert die Konzentrationsfähigkeit
- 2 fördert die Durchblutung des Gehirns
- 3 trainiert und verbessert die Hörfähigkeit
- 4 vermindert die Konzentrationsfähigkeit

Beim Lenken eines Fahrzeuges soll ich...

- 1 meine Sitzhaltung und Sitzposition möglichst nicht verändern und starr sitzen bleiben
- 2 meine Sitzhaltung und Sitzposition möglichst häufig verändern z.B. leicht nach vorn beugen, zurücklehnen
- 3 die Beine immer gestreckt halten und möglichst gar nicht beugen
- 4 die Beine immer gebeugt halten und gar nicht strecken

Bei durchgetretenem Brems- oder Kupplungspedal...

- 1 sollen die Beine möglichst völlig gestreckt sein
- 2 sollen die Beine möglichst stark gebeugt sein
- 3 sollen die Beine leicht angewinkelt sein
- 4 ist die Stellung der Beine egal

Wirbelsäulenerkrankungen und Rückenschmerzen...

- 1 entstehen nur beim Tragen von zu schweren Lasten
- 2 kommen bei Berufskraftfahrern häufig vor
- 3 kommen bei Berufskraftfahrern seltener vor als bei Gelegenheitsfahrern
- 4 entstehen nur beim Heben von zu schweren Lasten

Was führt zu verbessertem Schlafverhalten?

- 1 Wenn ich vor dem Schlafengehen Entspannungstechniken anwende
- 2 Wenn ich vor dem Schlafengehen übermäßig fettreiche Mahlzeiten konsumiere
- 3 Wenn ich immer einen Mittagsschlaf halte
- 4 Wenn ich vor dem Schlafengehen übermäßig Alkohol konsumiere

Wodurch kann die Widerstandsfähigkeit gegen Stress erhöht werden?

- 1 Durch möglichst seltenes Ausüben von Sport
- 2 Durch regelmäßiges Mentaltraining
- 3 Durch regelmäßigen Konsum von Alkohol
- 4 Durch wenig Schlaf

Welche Flüssigkeiten und in welchen Mengen sollten Sie täglich trinken?

- 1 Wasser oder ungezuckerten Kräuter- oder Früchtetee (2 - 3 Liter)
- 2 Energy Drinks (2 Dosen)
- 3 Bier (1 Liter)
- 4 Mit Wasser verdünnten Wein (0,75 Liter)

Eine gute körperliche Kondition...

- 1 steigert die geistige Leistungsfähigkeit und Konzentrationsfähigkeit beim Autofahren
- 2 hat keine Auswirkungen auf die geistige Leistungsfähigkeit und Konzentrationsfähigkeit
- 3 vermindert die geistige Leistungsfähigkeit und Konzentrationsfähigkeit
- 4 erhält man automatisch beim langen Autofahren

Die Tageszeit beeinflusst die Leistungsfähigkeit eines Menschen. Wann ist die Leistungsfähigkeit normalerweise am geringsten?

- 1 Zwischen 12 und 14 Uhr
- 2 Zwischen 2 und 4 Uhr
- 3 Zwischen 8 und 10 Uhr
- 4 Zwischen 17 und 19 Uhr

Wie kann vorzeitiger Ermüdung und herabgesetzter Aufmerksamkeit vorgebeugt werden?

- 1 Durch günstige Ernährung (fettarm, keine Süßigkeiten) und ausreichende Trinkmenge
- 2 Durch möglichst langes Fahren ohne Pausen
- 3 Durch hohes Schlafdefizit
- 4 Sehr hohe warme Umgebungstemperatur im Fahrzeug

Welche Auswirkungen auf die kraftfahrspezifische Leistungsfähigkeit hat der Konsum von Alkohol?

- 1 Deutliche Leistungssteigerung
- 2 Verlängerung der Reaktionszeit
- 3 Verbesserung der manuellen Geschicklichkeit
- 4 Verbesserung der Konzentration

Trifft diese Aussage zu: "Beim Lenken eines Nutzfahrzeugs kann die Herzfrequenz auf 140-160 Schläge pro Minute steigen."

- 1 Nein, die Herzfrequenz hat mit dem Lenken eines Nutzfahrzeugs nichts zu tun
- 2 Nein, das ist viel zu hoch. Sie bewegt sich höchstens im Bereich zwischen 60-80 Schläge in der Minute in Stresssituationen
- 3 Nein, diese Aussage ist auch für Gefahrensituationen nicht richtig
- 4 Ja, diese Aussage ist richtig und darüber hinaus führt eine ständig zu hohe Herzfrequenz zu psychischem Stress und kann krank machen

Wie hoch ist die durchschnittliche Herzfrequenz eines Menschen im Ruhezustand?

- 1 100 -120 Schläge in der Minute
- 2 180 - 200 Schläge in der Minute
- 3 60 - 80 Schläge in der Minute
- 4 Über 200 Schläge in der Minute

Durch welches Essverhalten können Sie Ihre Leistungs- bzw. Konzentrationsfähigkeit positiv beeinflussen?

- 1 Ich esse in meiner Mittagspause drei Leberkäsesemmmeln
- 2 Ich esse in jeder Pause möglichst viel
- 3 Ich esse mehrere kleine, kohlehydratreiche, fettarme Mahlzeiten über den Tag verteilt
- 4 Ich esse nur einmal täglich, dafür jedoch eine vitaminreiche Mahlzeit

Sie haben noch 300 km zu fahren und bemerken, dass Sie müde werden. Was sollten Sie tun?

- 1 Ich trinke einen Energy-Drink zum Aufputschen
- 2 Ich lege eine ausreichende Erholungspause ein und betätige mich dabei körperlich
- 3 Ich fahre weiter und hoffe darauf, dass sich meine Müdigkeit nicht so verstärkt, dass ich fahruntüchtig werde
- 4 Ich trinke einen Kaffee zum Aufputschen

Sie stehen beim Fahren im dichten Stadtverkehr unter Zeitdruck. Was sollten Sie tun?

- | | |
|---|---|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Ich fahre möglichst schnell und nütze dabei jede Gelegenheit zum Spurwechsel</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Ich überschreite die vorgeschriebenen Geschwindigkeitsbeschränkungen so weit, dass kein Führerscheinentzug droht</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Ich mache die verlorene Zeit wieder gut, indem ich zu den vor mir fahrenden Fahrzeugen knapper auffahre</p> <p>4 <input checked="" type="checkbox"/> Ich mache mir bewusst, dass schnelleres Fahren im Stadtverkehr meist nichts bringt und fahre normal weiter</p> |
|---|---|

Sie fahren mit einem Nutzfahrzeug und werden bei einer Fahrpause auf einen halben Liter Bier eingeladen. Wie verhalten Sie sich?

- | | |
|--|--|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Ich trinke aus Kollegialität ein Bier mit, aber sicherlich kein Zweites</p> <p>2 <input checked="" type="checkbox"/> Ich lehne strikt ab, weil schon kleine Alkoholmengen beeinträchtigen können</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Ich trinke ein Bier mit und nur wenn ich mich fit fühle, fahre ich weiter</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Ich trinke ein Bier mit, weil ich damit den Alkoholwert von 0,5 Promille nicht erreiche.</p> |
|--|--|

Sie haben gestern ausgiebig gefeiert und viel Alkohol getrunken. Nach wenigen Stunden Schlaf sollten Sie heute als Berufskraftfahrer fahren. Welches Verhalten wäre richtig?

- | | |
|--|--|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Ich achte besonders aufmerksam auf das eigenen Befinden und fahre nur dann, wenn ich keine Kopfschmerzen fühle</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Ich nehme ein ausgiebiges Frühstück zu mir und fahre los, wenn ich mich gut fühle</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Ich nehme aufputschende Medikamente ein und fahre vorsichtig los</p> <p>4 <input checked="" type="checkbox"/> Ich fahre nicht, weil noch lange Zeit die Gefahr einer Alkoholbeeinträchtigung in Form von Restalkohol besteht</p> |
|--|--|

Welche Auswirkungen hat Stress auf den Körper?

- 1 Man wird ruhig und konzentriert
- 2 Häufiger Stress macht den Körper widerstandsfähig
- 3 Blutdruck und Herzfrequenz steigen und es kann zur Verringerung der Informationsverarbeitung im Gehirn kommen
- 4 Unter Stress trifft man leichter die richtigen Entscheidungen

Sie wollen in Österreich die Polizei alarmieren. Welche Notrufnummer ist dafür zu wählen?

- 1 122
- 2 133 oder 112
- 3 144
- 4 166

Wie lautet die einheitliche europäische Notfallnummer?

- 1 112
- 2 111
- 3 133
- 4 114

Ein hinter Ihnen fahrender Mopedfahrer fährt auf Ihr Fahrzeug auf. Dadurch verletzt er sich, will aber keine Verständigung der Polizei. Wie sollten Sie sich verhalten?

- 1 Ich leiste Erste Hilfe und verständige trotzdem sofort die Polizei
- 2 Ich verständige die Polizei nur dann, wenn sich der Mopedfahrer nicht ausweisen kann
- 3 Ich verständige in diesem Fall nur den nächsten Arzt
- 4 Es reicht aus, wenn ich Erste Hilfe leiste. Dann muss die Polizei nicht verständigt werden

Was kann zur besseren Verarbeitung eines Unfallerlebnisses beitragen?

- 1 Wenn ich starke Beruhigungsmittel einnehme, um sofort wieder fahren zu können
- 2 Wenn ich nicht mit anderen über das Unfallerlebnis spreche
- 3 Wenn ich auf den Schock Alkohol trinke
- 4 Wenn ich mir professionelle Hilfe hole, um das Unfallerlebnis aufzuarbeiten

Hat Ihr Fahrverhalten Auswirkungen auf das Ansehen des Unternehmens, für das Sie fahren?

- | | |
|---|--|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Nein, sicher nicht</p> <p>2 <input checked="" type="checkbox"/> Ja. Da Nutzfahrzeuge häufig Firmenaufschriften tragen, verbinden andere Verkehrsteilnehmer ein riskantes Fahrverhalten negativ mit meiner Firma</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Nein. Die anderen Verkehrsteilnehmer verbinden mein Fahrverhalten nicht mit meiner Firma</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Nein, solang mein Fahrzeug keine Firmenaufschrift trägt</p> |
|---|--|

Warum sollten Sie im Fahrdienst auf den Zustand Ihrer Kleidung achten?

- | | |
|---|---|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Saubere und unbeschädigte Kleidung bewirkt, dass Kunden ein positives Bild von mir und der Firma, für die ich fahre, gewinnen</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Zerrissene Kleidung bewirkt, dass Kunden ein positives Bild von mir und der Firma, für die ich fahre, gewinnen</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Schmutzige Kleidung bewirkt, dass Kunden ein positives Bild von mir und der Firma, für die ich fahre, gewinnen</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Offensichtlich abgetragene Kleidung bewirkt, dass Kunden ein positives Bild von mir und der Firma, für die ich fahre, gewinnen</p> |
|---|---|

Warum sollten Sie im Fahrdienst ruhig und besonnen mit Kunden sprechen?

- | | |
|--|--|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Ruhiges sprechen bewirkt, dass Kunden ein positives Bild von mir und von der Firma, für die ich fahre, gewinnen</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Ruhiges sprechen bewirkt, dass Kunden ein unvorteilhaftes Bild von mir gewinnen</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Ruhiges sprechen bewirkt, dass Kunden ein negatives Bild von der Firma, für die ich fahre, gewinnen</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Besonnenes sprechen bewirkt, dass Kunden ein negatives Bild von der Firma, für die ich fahre, gewinnen</p> |
|--|--|

Warum sollten Sie im Fahrdienst höflich mit Kunden umgehen?

- | | |
|--|---|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Höflicher Umgang bewirkt, dass Kunden ein positives Bild von mir und von der Firma, für die ich fahre, gewinnen</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Höflicher Umgang bewirkt, dass Kunden ein unvorteilhaftes Bild von der Firma, für die ich fahre, gewinnen</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Höflicher Umgang bewirkt, dass Kunden ein negatives Bild von mir gewinnen</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Höflicher Umgang bewirkt, dass Kunden ein nur ein neutrales Bild von mir gewinnen</p> |
|--|---|

Hat der technische Zustand ihres Fahrzeuges Auswirkungen auf das Ansehen des Unternehmens, für das Sie fahren?

- 1 Nein, sicher nicht
- 2 Ja. Da Nutzfahrzeuge häufig Firmenaufschriften tragen, verbinden Kunden einen schlechten technischen Zustand meines Fahrzeuges negativ mit meiner Firma
- 3 Ja. Da Nutzfahrzeuge häufig Firmenaufschriften tragen, verbinden Kunden einen schlechten technischen Zustand meines Fahrzeuges positiv mit meiner Firma
- 4 Nein, solang mein Fahrzeug keine Firmenaufschrift trägt

Hat die Sauberkeit ihres Fahrzeuges Auswirkungen auf das Ansehen des Unternehmens, für das Sie fahren?

- 1 Nein, sicher nicht
- 2 Ja. Da Nutzfahrzeuge häufig Firmenaufschriften tragen, verbinden Kunden ein unsauberer Fahrzeug negativ mit meiner Firma
- 3 Ja. Da Nutzfahrzeuge häufig Firmenaufschriften tragen, verbinden Kunden ein unsauberer Fahrzeug positiv mit meiner Firma
- 4 Nein, solang mein Fahrzeug keine Firmenaufschrift trägt